


ZertifikateReport

11/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Deutsche Post-Discounter: Von defensiv bis offensiv

S.2

Die Discount-Zertifikate auf die Deutsche Post-Aktie richten sich an Investoren, die sich defensiv, neutral oder optimistisch positionieren und bereits bei einer Seitwärtsbewegung attraktive Renditen erzielen möchten.



Facebook-Reverse-Bonus-Zertifikate mit 13%-Chance

S.3

Wenn die Facebook-Aktie nach den negativen Neuigkeiten nicht wieder stark zulegt, dann wird sich eine Investition in Reverse-Bonus-Zertifikate bezahlt machen.



Neue Chancen mit Siemens Healthineers-Discount-Zertifikaten

S.4

Mit Discount-Zertifikaten auf die Siemens Healthineers-Aktie können Anleger auch bei einem Kursrückgang der Aktie positive Rendite erzielen.



Allianz-Step down-Zertifikat mit 5,25%-Chance und 40% Schutz

S.5

Mit einem neuen Step down-Express-Zertifikat auf die Allianz-Aktie können Anleger bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang in maximal 5 Jahren eine Jahresbruttorendite von 5,25 Prozent erwirtschaften.



Fixkupon-Express-Zertifikate auf BMW, Lufthansa, Infineon...

S.6

Mit neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf sieben DAX-Werte können Anleger in maximal 2,5 Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien Jahresbruttorenditen von 4,10 bis 6,90 Prozent erwirtschaften.

Deutsche Post-Discounter: Von defensiv bis offensiv

Autor: Thorsten Welgen

Vor allem Dank zunehmendem Online-Handel liefert die Deutsche Post (ISIN: DE0005552004) mit ihrer Tochter DHL nicht nur immer mehr Pakete, sondern ebenso zuverlässig Erfolgsmeldungen an die Investoren aus. Die Analysten der Société Générale haben die Aktie auf ihre Premium Buy List gesetzt – bei einem aktuellen Kurs von 36,50 Euro verbleiben zum 12-Monats-Kursziel von 48 Euro über 31 Prozent Gewinnpotenzial. Moderateren Optimisten bieten Discount-Zertifikate nicht nur einen Sicherheitspuffer, sondern ermöglichen schon bei moderat steigenden, seitwärts tendierenden oder leicht fallenden Kursen eine attraktive Rendite.

6 Monaten Restlaufzeit – für jede Markterwartung und jedes Risikoprofil

Defensive Anleger können mit dem Discount-Zertifikat **DE000GD74UJ0** von einem 13-prozentigen Sicherheitspuffer profitieren: Sofern die Aktie am Bewertungstag (20.09.2018) nicht unter dem Cap von 32,50 Euro schließt, erzielen sie bei einem aktuellen Kaufpreis von 31,67 Euro eine Maximalrendite von 0,83 Euro oder 5,12 Prozent p.a.

Anleger, die davon ausgehen, dass die Aktie am Bewertungstag (20.09.2018) zumindest auf aktuellem Niveau von 36,50 Euro notiert (neutrale Markterwartung), könnten auf die ISIN **DE000GD74US1** mit einem Cap bei 36,50 Euro setzen und ihre Ertragschancen steigern: Beim Kaufpreis von 33,95 Euro beträgt der Sicherheitspuffer noch 6,5 Prozent, die Maximalrendite liegt dafür bei 14,5 Prozent p.a.

Optimisten fahren noch besser, was die mögliche Performance angeht: Wer das Discount-Zertifikat mit dem Cap von 40 Euro wählt (ISIN **DE000GD74V96**), zahlt mit 34,90 Euro zwar fast den Preis der Aktie (und akzeptiert damit einen relativ kleinen Sicherheitspuffer von 3,9 Prozent), kann aber 28 Prozent p.a. realisieren, sofern die Aktie bis zum Bewertungstag (20.09.2018) tatsächlich die prognostizierte Kurssteigerung von 9,5 Prozent vollzieht und mindestens auf Höhe des Caps schließt.

Die Rückzahlungen erfolgen am Laufzeitende in jedem Fall in bar: Anleger erhalten entweder eine Zahlung in Höhe des Caps oder – bei Unterschreiten des Caps – eine Zahlung in Höhe des Schlusskurses der Post-Aktie. Wirtschaftlich erleiden sie keinen Nachteil gegenüber der Aktienlieferung.

ZertifikateReport-Fazit: Die Discount-Zertifikate richten sich an Investoren, die sich defensiv, neutral oder optimistisch positionieren und bereits bei einer Seitwärtsbewegung attraktive Renditen erzielen möchten. Grundsätzlich gilt: Wer mehr Wert auf Sicherheitspuffer legt, verzichtet auf Rendite – wer höhere Renditechancen fordert, muss sich mit einem geringeren Sicherheitspuffer begnügen.

Werbung


TOTAL EXPRESS

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ


Ertragschance von 11 % jährlich bei einer Laufzeit von 1 bis 5 Jahren, wenn die Aktie der Total S.A. an einem der Stichtage über dem Startwert notiert.
Markt- & Emittentenrisiko | ISIN: AT0000A208Z8 | Jetzt zeichnen!

Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotstellung dar. Gebilligter Basisprospekt samt allfälliger Änderungen bzw. Ergänzungen unter www.rcb.at/wertpapierprospekte; Basisinformationsblatt unter www.rcb.at; Raiffeisen Centrobank AG, Stand: März 2018

Zertifikate von



**Raiffeisen
CENTROBANK**



Facebook-Reverse-Bonus-Zertifikate mit 13%-Chance

Die Nachricht über die Weitergabe von Daten von 50 Millionen Nutzern zur Beeinflussung des US-Präsidentenwahlkampfes schickte den Kurs der Facebook-Aktie (ISIN: US30303M1027) mit 7 Prozent ins Minus. Obwohl Facebook vor einigen Wochen Rekordzahlen vermeldete und die Aktie im Bereich von 195 USD eine Allzeithoch erreichte, scheint eine unmittelbare Aufnahme des Höhenflugs vorerst einmal vorbei zu sein.

Für Anleger mit der Marktmeinung, dass die Turbulenzen bei der Facebook-Aktie noch lange nicht ausgestanden sind, könnte die Veranlagung in Reverse-Bonus-Zertifikate sehr interessant sein.

7,03% Chance, 9 Monate Laufzeit

Das BNP-Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Facebook-Aktie mit der Barriere bei 240 USD, dem Reversekurs bei 320 USD, Bonuskurs und Cap bei 145 USD, BV 1, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: **DE000PP3KTG3**, konnte bei der Facebook-Kursindikation von 170,47 USD und dem Euro/USD-Wechselkurs von 1,235 USD mit 132,39 Euro erworben werden. Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 240 USD berührt oder überschreitet, dann wird das Reverse-Zertifikat am 31.12.18 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 162 USD ((Reversekurs 320 – Bonuskurs 145)=175 USD zurückbezahlt, was beim aktuellen Euro/USD-Kurs einem Eurogegenwert von 141,70 Euro entspricht.

Somit ermöglicht dieses Zertifikat in den nächsten 9 Monaten einen Ertrag von 7,03 Prozent wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um mindestens 41 Prozent ansteigt und der Euro/USD-Kurs gleich bleibt. Berührt der Aktienkurs hingegen die Barriere, dann wird der Rückzahlungsbetrag ermittelt, indem der am Bewertungstag aktuelle Aktienkurs vom Reversekurs von 320 USD subtrahiert wird. Notiert die Facebook-Aktie am Bewertungstag oberhalb des Reversekurses, dann erleiden Anleger den Totalverlust des Kapitaleinsatzes.

13,40% Chance mit tieferer Barriere

Mit einem Zertifikat mit tieferer Barriere können Anleger die Renditechancen drastisch aufbessern. Das BNP-Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Facebook-Aktie mit der Barriere bei 220 USD, Reversekurs bei 320 USD, Bonuskurs und Cap bei 135 USD, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: **DE000PP3KTE8**, BV 1 wurde beim Facebook-Kurs von 170,47 USD mit 132,10 Euro zum Kauf angeboten.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 220 USD berührt oder überschreitet, dann wird das Reverse Bonus-Zertifikat am 31.12.18 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 185 USD (=149,80) Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 13,40 Prozent entsprechen wird.

Werbung



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK.

Wir bieten eine der breitesten Produktpaletten auf deutsche Basiswerte.
Informieren Sie sich dazu hier: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Neue Chancen mit Siemens Healthineers-Discount-Zertifikaten

Die Aktie der Medizintechnik-Sparte von Siemens, Siemens Healthineers (ISIN: DE000SHL1006), legte am 16.3.18 einen sehr erfolgreichen Börsenstart hin. Nachdem die Aktie mit 29,10 Euro deutlich oberhalb ihres Ausgabepreises von 28 Euro in den Handel gestartet war, beendete sie den Handelstag in XETRA bei 30,20 Euro.

Für Anleger, die nun mit Hilfe der Siemens Healthineers-Aktie in Kombination mit Strukturierten Anlageprodukten ihre Portfoliorenditen aufbessern wollen, steht bereits eine Vielzahl von Discount-Zertifikaten zum Handel bereit.

Discount-Zertifikat mit Cap bei 28 Euro

Das DZ Bank-Discount-Zertifikat auf die Siemens Healthineers-Aktie, Cap bei 28 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: **DE000DD7AKD9**, wurde beim Siemens Healthineers-Aktienkurs von 30,77 Euro mit 26,37 – 26,42 Euro gehandelt. Wenn die Siemens Healthineers-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 28 Euro notiert, dann wird das Zertifikat am 2.1.19 mit dem Höchstbetrag von 28 Euro zurückbezahlt.

Somit ermöglicht dieses Zertifikat bis zum Jahresende bei einem bis zu 9-prozentigen Kursrückgang der Aktie einen Ertrag von 5,98 Prozent. Notiert die Siemens Healthineers-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag ermittelten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Ein Verlust (vor Spesen) wird dann entstehen, wenn die Siemens Healthineers-Aktie am Bewertungstag unterhalb von 26,42 Euro (aktueller Kaufpreis des Zertifikates) notiert.

Discount-Zertifikat mit Cap bei 30 Euro

Mit Discount-Zertifikaten mit höherem Cap können Anleger ihre Renditechance und natürlich auch das Risiko deutlich steigern. Das Commerzbank-Discount-Zertifikat auf die Siemens Healthineers-Aktie mit Cap bei 30 Euro, BV 1, ISIN: **DE000CA0TM53**, Bewertungstag 21.12.18, wurde beim Siemens Healthineers-Aktienkurs von 30,20 Euro mit 27,36 – 27,40 Euro taxiert.

Notiert die Siemens Healthineers-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit 30 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 9,49 Prozent (=12 Prozent pro Jahr) entsprechen wird. Notiert die Siemens Healthineers-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Aktie ins Depot geliefert. Ein Verlust (vor Spesen) entsteht dann, wenn Anleger die zugewiesenen Aktien unterhalb des Kaufpreises des Zertifikates, also unterhalb von 27,40 Euro verkaufen.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Allianz-Step down-Zertifikat mit 5,25%-Chance und 40% Schutz

Mit einem Kursanstieg von 10 Prozent innerhalb der vergangenen 12 Monate befindet sich die Allianz-Aktie (ISIN: DE0008404005) auch nach dem 10-prozentigen Kursrückgang seit Ende Januar noch immer im oberen Drittel der Performancelisten aller DAX-Werte für diesen Zeitraum.

Wer nach dem deutlichen Kursrückgang von einer Stabilisierung der von Experten als stark unterbewertet angesehenen Versicherungsaktie ausgeht, könnte die Investition in das aktuell zur Zeichnung angebotene BNP-Express Step down-Zertifikat auf die Allianz-Aktie in Erwägung ziehen, das auch bei einem deutlichen Kursrückgang der Aktie für positive Rendite sorgen wird.

5,25% Bonuschance pro Beobachtungsperiode

Der Allianz-Schlusskurs vom 3.4.18 wird als Startkurs für das Express-Zertifikat fixiert. Die ab dem zweiten Bewertungstag im Jahresintervall um jeweils fünf Prozent sinkenden Auszahlungslevels werden bei 95, 90, 85 und 80 Prozent des Basispreises angesiedelt sein. Die Barriere wird bei 60 Prozent des Startkurses liegen.

Wenn die Allianz-Aktie am ersten Bewertungstag (3.4.19) auf oder oberhalb des Startkurses notiert, dann wird das Zertifikat mit 100 Prozent und einer Bonuszahlung von 5,25 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres Jahr.

Am zweiten Beobachtungstag (3.4.20) wird das Zertifikat bereits dann mit 110,50 Prozent zurückbezahlt, wenn sich der Aktienkurs auf oder oberhalb des Auszahlungslevels von 95 Prozent des Startkurses gebildet wird. Wird das Zertifikat auch nach dem zweiten Jahr nicht vorzeitig zurückbezahlt, dann wiederholt sich diese Vorgangsweise der jeweils um fünf Prozent sinkenden Tilgungsschwellen und der jährlich um 5,25 Prozent steigenden Bonuszahlungen auch in den nächsten Jahren. Notiert die Aktie am letzten Beobachtungstag (3.4.23) auf oder oberhalb der Barriere von 60 Prozent, dann wird die Rückzahlung mit 131,50 Prozent des Nennwertes erfolgen.

Ein Verlust wird erst dann entstehen, wenn die Aktie in fünf Jahren unterhalb der Schwelle von 60 Prozent notiert. In diesem Fall wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 3.4.18 errechneten Anzahl von Allianz-Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert von Bruchstückanteilen gutgeschrieben erhalten.

Das BNP-Express Step down-Zertifikat auf Allianz, ISIN: DE000PR8EXD2, maximale Laufzeit bis 12.4.23, kann noch bis 3.4.18 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Express-Zertifikat ermöglicht in maximal 5 Jahren eine Jahresbruttorendite von 5,25 Prozent, wenn der Allianz-Aktienkurs bis zum Laufzeitende des Zertifikates nicht mehr als 40 Prozent seines am 3.4.18 festgestellten Schlusskurses verliert.

Werbung



ERSTE Smart Invest Garant
Innovativ investieren.
Mit der Garantie der Erste Group

ERSTE
Group

produkte.erstegroup.com/smartinvest

Die wesentlichen Produktinformationen sind erhältlich unter www.erstegroup.com/emissionen

Fixkupon-Express-Zertifikate auf BMW, Lufthansa, Infineon...

Seitdem der DAX-Index und die darin enthaltenen Aktien den Aufwärtstrend der vergangenen Jahre verlassen haben, wurde Anlegern das Kursrisiko eines direkten Aktieninvestments wieder eindrücklich ins Bewusstsein gerufen. Somit erscheint gerade jetzt eine Investition in Strukturierte Anlageprodukte, die auch bei deutlich nachgebenden Aktienkursen positive Renditen ermöglichen, als besonders interessant. Derzeit bietet die UBS Express-Zertifikate mit fixen Kupons auf die sieben DAX-Werte Allianz, BMW, Lufthansa, Fresenius Medical Care, Infineon, Münchener Rück und ProSiebenSat.1 mit Sicherheitspuffern von 40 Prozent zur Zeichnung an. Die Zertifikate ermöglichen Bruttojahresrenditen von 4,10 Prozent (Münchener Rück, ISIN: [DE000UBS6349](#)) bis 6,90 Prozent (Lufthansa, ISIN: [DE000UBS6307](#)). Neben dem obligaten Marktrisiko ist auch das Bonitätsrisiko des Emittenten zu beachten. Am Beispiel des Zertifikates auf die BMW-Aktie soll die Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

5,65% Zinsen pro Jahr und 40% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der BMW-Aktie vom 10.4.18 wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Bei einem angenommenen Startwert von 84 Euro wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:84)=11,90476$ BMW-Aktien beziehen. Bei 60 Prozent des Startwertes wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (11.4.18 bis 12.10.20) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen (erstmalig am 17.10.18) einen fixen Kupon in Höhe von 5,65 Prozent pro Jahr ausbezahlt. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage (erstmalig am 10.10.18) auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 5,56 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung. Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (12.10.20), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die BMW-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere berührt oder unterschritten hat, oder wenn sich der Aktienkurs nach der Barriereberührung am Bewertungstag wieder oberhalb des Startwertes befindet. Notiert die Aktie nach der Barriereberührung am Ende unterhalb des Startwertes, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 11 BMW-Aktien zugeteilt. Der Gegenwert des Bruchstückanteils von 0,90476 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Das UBS-Express-Zertifikat mit fixem Kupon auf die BMW-Aktie, maximale Laufzeit bis 19.10.20, ISIN: [DE000UBS6299](#), kann noch bis 10.4.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die sieben ausgewählten DAX-Werte können Anleger in maximal 2,5 Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien Jahresbruttorenditen von 4,10 bis 6,90 Prozent erwirtschaften.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!